

Tagesordnung II Punkt 1 der öffentlichen Sitzung am 02.11.2005

Vorlage Nr. 05-V-12-0002

Weiterbildung in Wiesbaden

Beschluss Nr. 0166

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Der zusammenfassende Ergebnisbericht des Amtes für Wahlen, Statistik und Stadtforschung zu
 - den Angebots- und Nutzerstrukturen der VHS und der VBWs,
 - den Stärken und Schwächen von VHS und VBWs und
 - möglichen Konsequenzen (Vorschläge/Empfehlungen)wird zur Kenntnis genommen (Anlage 1 zur Vorlage).
2. Die auf der Basis der vorgelegten Untersuchungsergebnisse, der Stellungnahmen von VHS und VBWs und gemeinsamer Erörterungen und Bewertungen entwickelten Zielvorstellungen und der abgestimmte Maßnahmenkatalog werden zur Kenntnis genommen (Anlagen 2a und 2b zur Vorlage).
3. Dezernat VIII/41 wird beauftragt, in Kooperation mit Dezernat VII/12 und mit den Beteiligten (VHS und VBWs) bis Mitte 2006 die im Maßnahmenkatalog (Anlagen 2a und 2b zur Vorlage) aufgeführten Maßnahmen-Schwerpunkte im Hinblick auf ihre Ergebnisse und Wirkungen zu evaluieren, in einem Erfahrungsaustausch zu erörtern und weitergehende mittel- und längerfristige Zielvorstellungen und neue Maßnahmen-Schwerpunkte zu entwickeln (unter besonderer Berücksichtigung von Aspekten der Qualitätssicherung, Effizienz und Wirtschaftlichkeit).

Besondere Evaluierungs-Aspekte sollen zudem sein:

- die zentrale und dezentrale Organisation des kommunalen Weiterbildungsbereichs
- die Entwicklung der Belegungen 2003 – 2005
- die Reichweite der Bildungsangebote (Veränderungen?)
- Ergebnisse und Folgen der verstärkten Kooperation der VBWs Nordenstadt-Erbenheim-Delkenheim und Bierstadt einerseits und des VBW Klarenthal und der VBS Schierstein andererseits.

(antragsgemäß Mag 20.09.2005 BP 0798)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .11.2005

Weinerth
Vorsitzender